

In Kleinhüningen gibt es eine Grünfläche mit Spazierweg und Allee. Dieser führt von der Wiesenbrücke - Gärtnerstrasse dem Wiesendamm entlang bis zur Wiesenstrasse (Betonsteg) und auf die gegenüberliegende Fläche an der Wiese (Hochbergerstrasse). Viele Anwohner benutzen dieses Erholungsgebiet zum Ausspannen. Weil das Gras nicht regelmässig geschnitten und die Grünfläche nicht genügend gepflegt wird, befinden sich im hohen Gras grosse Mengen von Unrat. Die Hundebesitzer haben Mühe, den Hundhaufen einzusammeln. Sonst ist es für Mütter mit Kleinkindern eine Zumutung hier zu spazieren, denn die Jungs wollen nicht immer im Kinderwagen sitzen, sie möchten sich gerne in einer sauberen Wiese bewegen. Leider sind hier noch ganz andere Gefahren verborgen, z.B. Zecken, Spritzen von Fixern und anderes mehr. Ist es zu viel verlangt, diese Grünflächen für uns Kleinhüninger sauber zu halten und nicht eine Wildnis werden zu lassen? Nach meinen Informationen wird diese Grünfläche sogar von einer Fa. aus dem Kt. AG gemäht. Bedauerlicherweise nur einmal pro Jahr. Genügen unsere Landschaftsgärtner nicht, um solche Arbeiten zu tätigen? Ich bitte die Regierung, sich dieser Angelegenheit anzunehmen, und die nötigen Schritte im Interesse der Bevölkerung einzuleiten.

Hans Egli